

Hebammenkompetenzen vertiefen

Hebammen arbeiten in einem dynamischen Berufsfeld und tragen hohe Verantwortung. Sie müssen schnell entscheiden, effizient handeln und klar argumentieren können. Dies in einem anspruchsvollen und sich stetig wandelnden Umfeld. Gesellschaft, Wissenschaft und Arbeitsbedingungen verändern sich laufend. Parallel dazu wachsen die Ansprüche an die Kompetenzen und das Wissen einer Hebammen. In der eigenen Praxis, in der Klinik oder bei der Betreuung zu Hause, die Herausforderungen der Hebammen sind komplex – hier setzt das CAS «Hebammenkompetenzen vertiefen» an. Der Praxisbezug ist die oberste Maxime dieser Weiterbildung. Hebammen sollen ihr Know-how laufend erweitern und reflektieren.

Aufbau

Hebammen verfügen über fundiertes Wissen und breite Erfahrung. Darauf baut dieses CAS auf. Es bezweckt, die eigenen Kompetenzen zu reflektieren, zu vertiefen und zu erweitern. Mit einem Pflichtmodul und zwei von drei angebotenen Wahlmodulen wird das CAS entsprechend den persönlichen Interessen und dem beruflichen Schwerpunkt von jeder Teilnehmerin individuell gestaltet.

Inhalte

Modul Hebammenarbeit im Kontext von Best Practice (Pflichtmodul)

- Konzept Best Practice
- Modelle
- Ethische Grundlagen
- Gesellschaftliche Entwicklung
- Literaturrecherche

Modul Schwangerenbetreuung durch die Hebamme (Wahlpflichtmodul)

- Schwangerenvorsorge
- Gesetzliche Grundlagen
- Physiologie – Pathophysiologie
- Rolle der Hebamme

Modul Geburtsbetreuung durch die Hebamme (Wahlpflichtmodul)

- Hebammengeleitete Geburt
- Physiologie – Pathophysiologie
- CTG
- Üben an Modellen

Modul Wochenbettbetreuung durch die Hebamme (Wahlpflichtmodul)

- Rolle/Aufgaben der Hebamme
- Psychosoziale Komponenten
- Physiologie – Pathophysiologie



Facts & Figures

Ziele

Zentrale Aspekte des CAS sind:

- Erweitern und Stärken der eigenen Kompetenzen und Ressourcen
- Vertiefen von bestehendem Wissen und Verknüpfen mit neuem Wissen
- Erwerb von wissenschaftlichen, methodischen und kommunikativen Kompetenzen
- Umsetzung der neu erworbenen Kompetenzen in den praktischen Alltag
- Auseinandersetzung mit der Berufsrolle der Hebamme

Zielgruppe

- Hebammen BSc/NTE
- Hebammen HF, Aufnahme «sur Dossier»

Voraussetzungen

- Berufserfahrung
- Englischkenntnisse

Methoden

- Vorlesungen
- Autonomes und geleitetes Selbststudium
- Simulationstraining
- Fallbearbeitungen
- Gruppenarbeiten

Arbeitsaufwand

Der Arbeitsaufwand für das gesamte CAS beträgt rund 450 Stunden. Der Präsenzunterricht an der ZHAW variiert je nach Modul zwischen fünf und acht Tagen. Die restliche Zeit gilt dem Selbststudium.

Abschluss

Jedes Modul endet mit einem eigenen Leistungsnachweis. Das CAS «Hebammenkompetenzen vertiefen» schliesst mit 15 ECTS-Punkten ab. Es ist anrechenbar an den MAS Hebammenkompetenzen^{plus}.

Jedes Modul kann einzeln absolviert werden.

Kosten

Modul 1 und 3 je CHF 2450.–
Modul 2 und 4 je CHF 1750.–

Einmalige Einschreibgebühr CHF 300.–
Preisänderungen vorbehalten

Daten

Die Durchführungsdaten sind publiziert auf:
www.gesundheit.zhaw.ch

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt auf:
www.gesundheit.zhaw.ch

Organisation

Regula Hauser, MPH
Leiterin Weiterbildung & Dienstleistung
Institut für Hebammen
058 934 64 76
regula.hauser@zhaw.ch

ZHAW Zürcher Hochschule
für Angewandte Wissenschaften

Gesundheit

Institut für Hebammen
Technikumstrasse 71
Postfach
CH-8401 Winterthur

Telefon +41 58 934 74 40
Fax +41 58 935 74 40

E-Mail weiterbildung.gesundheit@zhaw.ch
Web www.gesundheit.zhaw.ch

Ort der Durchführung

ZHAW, Departement Gesundheit, Technikumstrasse 71, 8401 Winterthur



Das Weiterbildungsangebot des Departements Gesundheit ist zertifiziert von

